

Mittleuropa.

Überblick.

Bestandteile. Mittleuropa umfaßt das Deutsche Reich, Österreich-Ungarn, die Schweiz, das Großherzogtum Luxemburg, das Königreich Belgien und das Königreich der Niederlande (Holland). **Es besteht also aus mehreren selbstständigen Staaten.**

Die Bevölkerung ist zum weitaus größten Teile deutsch.

Bodengestalt und Abdachung. Der Norden ist Tiefland (das Norddeutsche, Holländische und Belgische Tiefland), die Mitte Mittelgebirgsland (die Deutschen Mittelgebirge), der südlichste Teil ist Hochgebirge (die Alpen). **Demnach hat der Boden von Mittleuropa einen stufenartigen Aufbau. Er dacht sich nach Norden ab.**

Dieser Bodengestaltung entspricht auch die Hauptrichtung der mitteleuropäischen Flüsse von Süden nach Norden. Dorthin fließen Rhein, Ems, Weser, Elbe, Oder, Weichsel und Memel. Nur die Donau geht nach Osten. In welche Meere münden diese Flüsse?

Der größte und wichtigste Staat Mittleuropas ist das Deutsche Reich, unser Vaterland.

Das Deutsche Reich.

Geographische Lage. Das Deutsche Reich erstreckt sich von $47\frac{1}{2}^{\circ}$ bis fast 56° n. Br.; es gehört demnach der nördlichen gemäßigten Zone an.

Seiner geographischen Länge nach dehnt es sich von 6° bis 23° östl. von Greenwich (grinitisch) aus; es fällt somit in das Gebiet der mitteleuropäischen Zeit.

Diese wird bestimmt nach dem Meridian von Stargard = 15° östl. L.

Verkehrslage und politische Grenzen. Deutschland liegt in der Mitte Europas; die größten und mächtigsten Staaten des Festlandes umklammern es; diese Grenzländer sind: im Osten das Kaisertum Rußland und das Kaisertum Österreich, im Süden gleichfalls das Kaisertum Österreich, im Südwesten die Schweiz, im Westen die Republik Frankreich und das Großherzogtum Luxemburg, im Nordwesten die Königreiche Belgien und Holland und im Norden das Königreich Dänemark. **Mit Rücksicht auf seine geographische Lage nennt man Deutschland das Herzland Europas.**

Günstig ist diese Lage für den Binnenverkehr, ungünstig dagegen im Kriegsfall.

Naturgrenzen. Das Deutsche Reich wird vom Kaisertum Österreich im Süden durch die Alpen, im Osten durch die Salzach, den Inn, den Böhmerwald, das Erzgebirge und die Sudeten geschieden. Im Norden sichern es die Nord- und Ostsee. Gegen Rußland, Frankreich, Belgien und Holland sind jedoch Deutschlands Grenzen (von den Vogesen abgesehen) völlig offen und bedürfen eines künstlichen Schutzes. Diesen gewähren zahlreiche Festungen längs der West- und Ostgrenze des Reiches. **Deutschlands Grenzen sind nur teilweise von der Natur vorgezeichnet.**